

ANTRAG AUF ZUWEISUNG EINER STAATSBEDIENSTETENWOHNUNG

Wohnungsantrag-Nr.	
Dringlichkeitsstufe	Tausch <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Beantragter Wohnort	

An das
Landesamt für Finanzen
Dienststelle München
Wohnungsfürsorgestelle
Postfach 22 00 30

80535 München

Eingangsstempel Landesamt für Finanzen

- Hinweise:**
- Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen
 - Der Vordruck „Ergänzende Angaben der Personal-/Geschäftsstelle“ ist von Ihrer Personal führenden Dienststelle auszufüllen.
 - Fügen Sie dem Wohnungsantrag alle erforderlichen Unterlagen (**nur Kopien!**) bei (siehe Nr. 5 „Anlagen zum Wohnungsantrag“) und reichen Sie ihn bei der Wohnungsfürsorgestelle ein.
 - Aus Vereinfachungsgründen gelten verwendete männliche Bezeichnungen auch jew. für die weibliche Form

1. Angaben zur Person der Antragstellerin / des Antragstellers

Anrede	Titel	Name	Vorname		Geburtsdatum
Geburtsname		Staatsangehörigkeit		c/o (falls Untermieter)	
Straße und Hausnummer		App.	Postleitzahl	Wohnort	
E-Mail dienstlich			Tel. dienstlich		
E-Mail privat			Tel. privat / mobil		
ViVA-Personalnummer			Fax dienstlich		
Arbeits-/ Beschäftigungsverhältnis (z.B. PI, Klinik, Schule)					
Straße und Hausnummer			Postleitzahl	Ort	
Ich bin seit <input type="checkbox"/> im Ruhestand/ in Rente. Frühere Dienststelle:					
Familienstand	<input type="checkbox"/> unverheiratet ohne Lebenspartner	<input type="checkbox"/> verheiratet seit	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft seit	<input type="checkbox"/> nicht eheliche Lebensgemeinschaft seit	<input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit
	<input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> verwitwet			

Die beantragte Wohnung soll von mir und folgenden Personen bezogen werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum	rechtliche Stellung (z.B. Ehegatte, Partner, Sohn, Tochter)	berufstätig als (Berufsbezeichnung und Arbeitgeber/Dienststelle angeben) bzw. nicht berufstätig (z.B. Schüler...)
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				

Bitte kennzeichnen Sie die Personen mit *, die derzeit nicht in häuslicher Gemeinschaft mit Ihnen leben, jedoch mit Bezug der angestrebten Wohnung in Ihren Haushalt aufgenommen werden.

2. Antragsgründe und sonstige Angaben

Ich beantrage die Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung am (neuen) Dienstort einschließlich dessen Einzugsgebiet wegen

Versetzung* aus dienstlichen Gründen privaten Gründen
von nach Versetzungstermin:

Kopie des Versetzungsschreibens liegt bei wird nachgereicht

Abordnung* von nach Abordnungstermin:

Kopie der Abordnungsverfügung liegt bei wird nachgereicht

Einstellung* in (Dienstort angeben) Einstellungstermin:

Kopie der Einstellungsverfügung bzw. des Arbeitsvertrages liegt bei wird nachgereicht

Räumung einer Dienst-/Werkdienstwohnung aus dienstlichen Gründen

Abdruck der Räumungsanordnung liegt bei wird nachgereicht

Räumung einer staatseigenen / im Besetzungsrecht des Staates stehenden Mietwohnung im dienstlichen Interesse

Kopie der Räumungsanordnung liegt bei wird nachgereicht

Kündigung des bisherigen Mietverhältnisses **durch den Vermieter** nach § 573 Abs. 2, Nr. 2 und 3 BGB (Eigenbedarf) 573a BGB (wirtschaftliche Verwertung)

Kopie des Kündigungsschreibens liegt bei wird nachgereicht

zwingend notwendiger Wohnungswechsel **aus gesundheitlichen Gründen**

Ärztliches Attest liegt bei wird nachgereicht

Fehlen einer angemessenen Wohnung, weil sich die **Anzahl der Kinder** des Antragstellers **erhöht (hat)**

Kopie des Mietvertrages liegt bei wird nachgereicht

ggf. Schwangerschaftsnachweis liegt bei wird nachgereicht

Fehlen einer angemessenen Wohnung

Kopie des Mietvertrages liegt bei wird nachgereicht

Fehlen einer eigenen Wohnung

(*Hinweis: Einstufung in höchstmögliche Dringlichkeitsstufe erfordert Antragstellung innerhalb von 6 Monaten nach Maßnahme)

Besondere Antragsgründe (ggf. auf Beiblatt näher erläutern):

Ich bin derzeit am Dienstort (einschließlich Einzugsgebiet) vorläufig wie folgt untergebracht (Art und Anschrift der Unterkunft):

Ich kehre täglich zum Familienwohrt zurück

nein ja, mit (Art d. Verkehrsmittel)

tägliche Fahrzeit
in Std./Min.

Strecke Whg./Dienstst.
km (einfach)

Wurde Ihnen für den Bau oder Erwerb eines Eigenheims / einer Eigentumswohnung ein Wohnungsfürsorgedarlehen gewährt?

nein

ja (Förderungsjahr:) Das Darlehen wurde vollständig zurückgezahlt mit Bonus abgelöst

Anschrift des geförderten Eigenheims / der geförderten Eigentumswohnung:

3. Angaben zu der in Nr. 1 angegebenen (derzeit genutzten) Wohnung

Zimmerzahl:	Wohnungsgröße: m ² insges.	Wohnzimmer: m ²	Schlafzimmer: m ²	1. Kinderzimmer: m ²	2. Kinderzimmer: m ²	3. Kinderzimmer: m ²	Arbeitszimmer: m ²
Art und Ausstattung der Wohnung:							
<input type="checkbox"/> Staatsbedienstetenwohnung		<input type="checkbox"/> Dienst-/Werkdienstwohnung		<input type="checkbox"/> Eigenheim / Eigentumswhg.		<input type="checkbox"/> öffentl. geförderte Wohnung	
<input type="checkbox"/> staatseigene Wohnung		<input type="checkbox"/> private Mietwohnung		<input type="checkbox"/> sonstige Wohnungsart:			
<input type="checkbox"/> Stockwerk		<input type="checkbox"/> Lift		<input type="checkbox"/> Küche/Kochnische		<input type="checkbox"/> Bad/ Dusche mit WC	
<input type="checkbox"/> Ich wohne in Untermiete				<input type="checkbox"/> Ich wohne bei den Eltern/Schwiegereltern			
Derzeitige monatliche Miete Netto EUR		Nebenkosten (Betriebs-/Heizkosten) mtl. EUR		monatliche Gesamtmiete Brutto EUR			
Name und Anschrift des Vermieters:							

Beziehen Sie Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz?	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, monatlich EUR von Bewilligungsstelle:
Ist das Mietverhältnis fristlos gekündigt worden?	Läuft gegen Sie eine Mietaufhebungsklage?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wegen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wegen
Bestehen Mietschulden?	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von EUR	
Mein Ehegatte/eingetragener Lebenspartner/Lebensgefährte bewohnt eine eigene Wohnung	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja; Anschrift: (bitte Mietvertrag in Kopie beifügen)	

4. Angaben zur angestrebten Wohnung

Ort (angemessen: Beschäftigungsort + Einzugsgebiet / für München MVV-Bereich), Stockwerk o.ä.				
München: ggf. Lagewunsch (Achtung: Wünsche gelten nicht als Ausschlusskriterium für Angebote in anderen Stadtteilen)				
Gewünschter Wohnungstyp / gewünschte Ausstattung und Größe:				
<input type="checkbox"/> Familienwohnung	<input type="checkbox"/> 2-Zimmerwohnung	<input type="checkbox"/> 1 ½-Zimmerwohnung	<input type="checkbox"/> 1-Zimmerwohnung	<input type="checkbox"/> möbliertes App. unter 25 m ²
Zimmerzahl:	Wohnungsgröße: m ² insges.	Zahl der notwendigen Kinderzimmer:	aus dienstl. Gründen <input type="checkbox"/> ein Arbeitszimmer	mögliche Gesamtmiete (incl. Nebenkosten) monatlich bis EUR
<input type="checkbox"/> behindertengerechte Ausstattung ist erforderlich (Behinderung bitte nachweisen und notwendige Ausstattung auf Beiblatt erläutern)				
<input type="checkbox"/> Tierhaltung soll erlaubt sein – Art und Zahl der gehaltenen Haustiere:				
Sonstiges (ggf. auf Beiblatt näher erläutern):				

5. Anlagen zum Wohnungsantrag

Bitte beachten: Ihr Wohnungsantrag kann erst mit Eingang dieser Anlagen bearbeitet werden!

Diesem Wohnungsantrag liegen bei bzw. werden nachgereicht:

- Ergänzende Angaben der Personal-/Geschäftsstelle**
(Vordruck: Anlage Erg; nicht erforderlich, wenn im Ruhestand/Hinterbliebene(r))
- Einkommenserklärung (en)**
(Vordruck: Anlage E) mit den die Angaben begründenden Belegen
(Kopien z.B. vom aktuellen monatlichen Einkommensnachweis, Steuerbescheid, Schwerbehindertenausweis)
- Bestätigung über das Vorliegen einer auf Dauer angelegten nicht ehelichen Lebensgemeinschaft**
(Vordruck: Anlage neLG; nur beifügen, wenn die beantragte Staatsbedienstetenwohnung von beiden Partnern der nicht ehelichen Lebensgemeinschaft bezogen werden soll)
- weitere Unterlagen** zum Wohnungsantrag
(z.B. Darlegung besonderer Antragsgründe oder persönlicher Verhältnisse auf einem Beiblatt; ärztliche Gutachten)
-

6. Erklärungen und Versicherung der Richtigkeit der Angaben

Mir ist bekannt, dass

- die Angaben für die Bearbeitung des Antrages benötigt werden und Voraussetzung für die beantragte Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung nach Maßgabe der Bayerischen Wohnungsvergaberichtlinien sind
- ich verpflichtet bin, **jede Änderung** der im Wohnungsantrag dargelegten persönlichen Verhältnisse und Antragsgründe, die für die Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung Bedeutung haben können, **unverzüglich** der Wohnungsfürsorgestelle **anzuzeigen**;
- die Ablehnung einer von der Wohnungsfürsorgestelle angebotenen oder zugewiesenen angemessenen Wohnung ohne triftigen Grund grundsätzlich die **Rückstufung** des Wohnungsantrags in eine ungünstigere Dringlichkeitsstufe und bei Trennungsgeldempfängern auch die **Einstellung der Trennungsgeldzahlung** nach sich zieht (rein individuelle Wünsche, Bedürfnisse und Vorstellungen können dabei nicht als triftige Gründe anerkannt werden);
- der Wohnungsantrag lediglich für die Dauer von **zwei Jahren** gilt und nach Ablauf dieser Frist ein neuer Antrag zu stellen ist, falls dann weiterhin eine Staatsbedienstetenwohnung angestrebt wird;
- eine abschließende **Bearbeitung des Wohnungsantrags erst möglich ist, wenn** der Vordruck „Ergänzende Angaben der Personal-/Geschäftsstelle“ (Vordruck: Anlage Erg) von meiner Personal führenden Dienststelle ausgefüllt und an die Wohnungsfürsorgestelle weitergeleitet wurde.

Ich willige ein, dass meine Personal führende Dienststelle die im Vordruck „ergänzende Angaben der Personal-/Geschäftsstelle“ (Vordruck: Anlage Erg) geforderten Auskünfte aus meinen Personalakten an die Wohnungsfürsorgestelle erteilt.

Ich willige ein, dass die Wohnungsfürsorgestelle zur Zuweisung einer Staatsbedienstetenwohnung nach Maßgabe der Bayerischen Wohnungsvergaberichtlinien meinen Namen und soweit erforderlich Daten zur Dauer des Beschäftigungsverhältnisses mit dem Freistaat Bayern an den Vermieter weitergibt.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Zweifel meine bisherige Wohnung durch einen Beauftragten der Wohnungsfürsorgestelle nach rechtzeitiger Ankündigung zu angemessener Tageszeit besichtigt wird.

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

Raum für Vermerke der Wohnungsfürsorgestelle